

Völlig losgelöst!



Die Steinachklamm kann am besten bei einer Wanderung oder Radtour durch das Steinachtal, z. B. von Stadtsteinach aus, erkundet werden. Der kürzeste Zugang direkt zur Klamm ist vom Steinachtal südlich von Wildenstein möglich: Die A9 an der Anschlussstelle Bad Berneck/Himmelkron verlassen und der B303 Richtung Kulmbach ca. 15 km bis Stadtsteinach folgen. Ein paar hundert Meter nördlich des Ortsausgangs von Stadtsteinach in Höfles die B303 verlassen und über die St 2195 ca. 8 km bis Presseck fahren. Hier nach Süden abbiegen und weitere 4,5 km über Wildenstein ins Steinachtal. Die Steinachklamm befindet sich zwischen den beiden Straßen, die von Wildenstein ins Steinachtal führen. Parkmöglichkeiten gibt es bei der Neumühle, von dort sind es wenige Minuten zum Geotop.

Koordinaten: 11°33'25"E, 50°11'37"N (geographisch)
R: 44 68 470 H: 55 62 040 (Gauss-Krüger)

Das tief eingeschnittene Steinachtal, eines der eindrucksvollsten Täler des Frankenwaldes, ist für seinen vielseitigen geologischen Aufbau bekannt. Besonders auffällig ist die felsige Engstelle der „Steinachklamm“.

Die sagenumwobene Klamm ist aufgrund ihrer landschaftlichen Schönheit und des einzigartigen Aufschlusses des seltenen „Quarzkeratophyr“ ein besonderes Geotop. Sie ist daher als Naturdenkmal innerhalb des Landschaftsschutzgebietes „Steinachtal mit Nebentälern“ geschützt.

Antwort

Absender

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-mail

Mein Interesse an Geotopen wurde geweckt durch ...

berufliche Tätigkeit

Freizeitaktivitäten schon lange durch diese Information www.geotope.bayern.de

Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Gesundheit



Steinachklamm
Landkreis Kulmbach

„Ein-
geklemmt!“

Bayerns schönste Geotope - ein Projekt des Umweltministeriums
64

Geologie erleben!

www.geotope.bayern.de

TOURISMUSVERBAND
Franken



Geotopschutz
in Bayern

...eine Initiative des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit zur dauerhaften Erhaltung und Pflege von wichtigen Zeugnissen der Erdgeschichte, den Geotopen. Geotope prägen die natürliche Vielfalt unserer Heimat und sind für die Erforschung des Planeten Erde von besonderer Bedeutung. Als Grundlage für Schutz- und Pflegemaßnahmen dient der „GEOTOPKATASTER BAYERN“, eine am Bayerischen Landesamt für Umwelt geführte Datenbank. Die 100 wichtigsten Geotope werden im Rahmen des Projekts „Bayerns schönste Geotope“ der Öffentlichkeit vorgestellt.



Markt
Bayerisches Landesamt
für Umwelt

BAYERISCHE
STAATSFORSTEN
Nachhaltig Wirtschaften.



Stadt
Stadtsteinach

Impressum

Herausgeber:
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Gesundheit
Anschrift: Rosenkavalierplatz 2
81925 München
E-Mail: poststelle@stmug.bayern.de
Internet: www.umweltministerium.bayern.de

Konzept:
Ingenieurbüro Piewak & Partner
ORKA Partner für Kommunikation
Projektleitung &
Gestaltung:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Str. 160
86179 Augsburg
www.lfu.bayern.de
Druck:
Pauli Offsetdruck e. K.
Am Saaleschloßchen 6, 95145 Oberkotzau

© Copyright: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit.
Alle Rechte vorbehalten. – Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier.

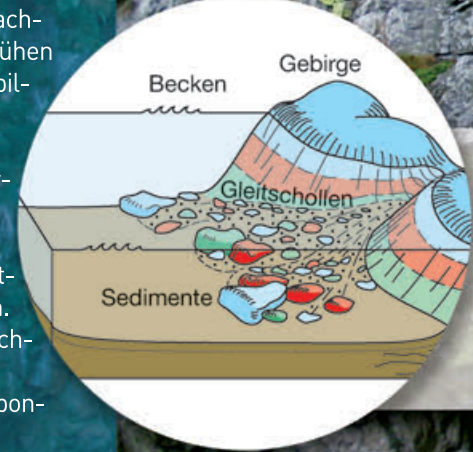


Das Saxothuringikum

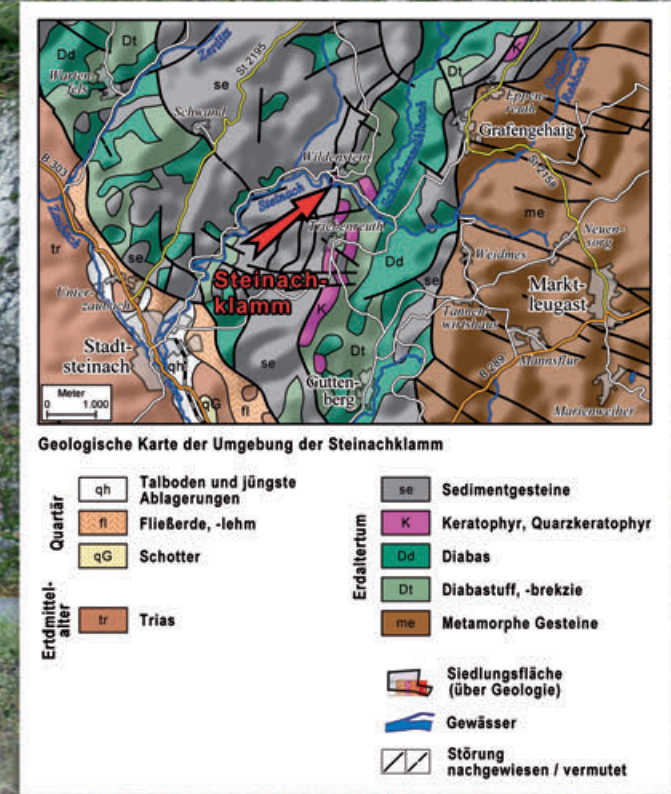
Das Fichtelgebirge und weite Teile des Frankenwaldes gehören zur so genannten Saxothuringischen Zone des nordostbayerischen Grundgebirges. Sie umfasst Gesteine, die vom Präkambrium bis zum Karbon in einem Meeresbecken entstanden. Bemerkenswert ist eine zeitgleiche, aber unterschiedliche Entwicklung in zwei getrennten Ablagerungsgebieten, die man als „Bayerische Sonderentwicklung“ von einer „Thüringischen Normalentwicklung“ abgrenzt. Für die Bayerische Entwicklung charakteristisch sind exotische, aus ihrem ursprünglichen Verband gelöste Gesteine, von denen manche nur an einem einzigen Ort vorkommen.

Gesteine der Steinachklamm

Ein kleines, isoliertes Vorkommen von „Quarzkeratophyr“, ein vulkanisches Gestein aus dem Erdaltertum, ist Ursache der Engstelle in der Steinachklamm. Während sich in einer frühen Phase der Variszischen Gebirgsbildung im Saxothuringikum noch Sedimente ablagerten, wurden benachbarte Bereiche des Gebirges bereits gehoben. Aufgrund des ausgeprägten Reliefs lösten sich dort Gesteinspakete und glitten in das tiefer liegende Becken. Der Quarzkeratophyr der Steinachklamm ist eine derartige „Gleitscholle“ innerhalb von unterkarbonischen Sedimentgesteinen der Bayerischen Entwicklung.



Steinachklamm



Entstehung der Steinachklamm

In der Erdneuzeit wurde das Gebiet des Frankenwaldes entlang der „Fränkischen Linie“ gegenüber seinem Vorland angehoben. Dadurch kam es zu verstärkter Erosion und einem tiefen Einschneiden der Täler. Durch die im Steinachtal liegende Scholle aus sehr hartem Quarzkeratophyr konnte der Fluss nur einen engen, felsigen Durchbruch, die heutige Steinachklamm, schaffen.

Gleitscholle:

Aus dem ursprünglichen Zusammenhang gelöster, meter- bis kilometergroßer Gesteinskörper innerhalb chaotisch durchmischter Sedimente.

Variszische Gebirgsbildung:

Bedeutende Ära der Bildung großer Faltengebirge gegen Ende des Erdaltertums. In Europa entstand durch die Kollision der Superkontinente Gondwana im Süden und Laurasia im Norden das Variszische Gebirge, dessen Reste heute z. B. in den nordostbayerischen Mittelgebirgen aufgeschlossen sind.

Geologie erleben!
www.geotope.bayern.de

Weitere Informationen finden Sie vor Ort oder im Internet unter www.geotope.bayern.de, Faltblätter über „Bayerns schönste Geotope“ können Sie unter www.stmugv.bayern.de bestellen.

Haben Sie Fragen? – Bitte schreiben Sie uns oder senden Sie uns eine e-mail: info-geotope@lfu.bayern.de

JA, ich interessiere mich für die bayerischen Geotope und bestelle aus der Reihe **„Erdwissenschaftliche Beiträge zum Naturschutz“** den farbigen Bild- und Informationsband

(Bitte gewünschte Stückzahl eintragen !)

- „Geotope in Oberbayern“**
192 Seiten, Format A4, Softcover
- „Geotope in Oberfranken“**
176 Seiten, Format A4, Softcover
- „Geotope in Mittelfranken“**
127 Seiten, Format A4, Softcover
- „Geotope in Niederbayern“**
172 Seiten, Format A4, Softcover
- „Geotope in der Oberpfalz“**
136 Seiten, Format A4, Softcover



Preis jeweils **9,- €**
zuzüglich Versandkosten

Datum / Unterschrift – Lieferanschrift umseitig nicht vergessen!
Preisänderungen vorbehalten! Mit Ihrer Sendung erhalten Sie eine Rechnung.
Vielen Dank!